

# Evangelisch-lutherische Gemeinde Oppertshofen und Brachstadt

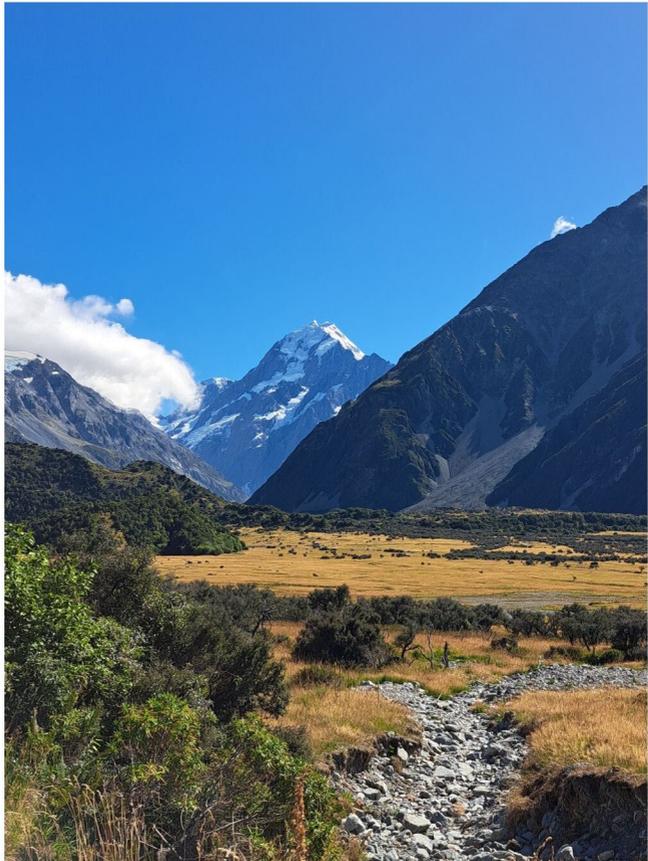


Bild Alisia Wagner

**Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen**

## AUF EIN WORT

---

Liebe Leserinnen und Leser,

Sommerzeit, Urlaubszeit. Vielleicht machen Sie sich in den nächsten Tagen und Wochen auch auf den Weg in den Urlaub. Die Ziele sind dabei sicher ganz unterschiedlich. Manche machen Urlaub zu Hause, andere zieht es ans Meer, andere wiederum in die Berge. Die Wenigsten freilich werden zu dem Berg auf der Titelseite kommen: handelt es sich hier doch um den Mount Cook in Neuseeland.

Doch ganz egal, welche Berge man nun konkret vor Augen hat. Am Fuße eines Berges erlebt man das, was wir in Psalm 121 lesen: „*Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen*“. Ja, Berge verleiten uns dazu, die Augen zu heben, nach oben zu schauen. Berge ziehen oft unsere Blicke magisch an. Und sie verleiten uns auch, auf sie zu steigen, den Gipfel zu erklimmen, um von dort den Blick ins Tal und in die weitere Umgebung zu nützen. Und es ist für mich schon immer ein besonderes Erlebnis, ganz oben auf einem Gipfel zu stehen, den Blick kreisen zu lassen. Dieser Augenblick erhebt die Seele, gibt einem das Gefühl der Freiheit und nicht wenige Menschen sagen, dass sie sich auf einem Gipfel dem Himmel und Gott ganz nahe fühlen. Kein Wunder, dass darum in unseren bayerischen Bergen über den Sommer verteilt viele Berggottesdienste stattfinden. Und mein Tipp: sollten Sie im Urlaub Gelegenheit haben, einen solchen zu besuchen, dürfen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Berge sind freilich mehr. In vielen Religionen sind sie der Sitz der Götter. In ihrer Majestät stehen sie für die Ewigkeit. Und sie sind auch ein Symbol. Ein Symbol für uns unser Leben. Die Gipfel, auf denen wir manchmal stehen, sie stehen für die besonderen Momente und die Höhepunkte unseres Lebens. Wie zum Beispiel die Geburt eines Kindes und eine Reise ans andere Ende der Welt. Für Erfolg im Beruf und für Glück im privaten Bereich.

---

Ich bin überzeugt, dass Sie alle hier Ihre eigenen Erfahrungen und Gipfelerlebnisse vor Augen haben.

Wer freilich oben auf einem Gipfel steht, der weiß, dass er dort nicht ewig bleiben kann. Der weiß, dass irgendwann wieder der Abstieg ins Tal ansteht. Und darin ist der Berg wiederum ein Symbol für uns und unser Leben. Weil unser Leben eben nicht nur aus den Höhepunkten besteht, sondern eben auch aus den Wegen durch das Tal. Und auch hier haben wir im Leben alle unsere Erfahrungen gemacht, wo wir Täler, manchmal sogar dunkle Täler, zu durchschreiten hatten. Abschied und Krankheit, Misserfolg und Streit – auch hier haben Sie sicher alle wieder ihre eigenen Erfahrungen und die Bilder von dunklen Tälern vor Augen.

Gerade deswegen geht der Satz aus Psalm 121 weiter: *ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde geschaffen hat.* Der Beter des Psalms fühlt sich angesichts des Blicks hinauf zu den Bergen auf Gott verwiesen. Und in den weiteren Worten beschreibt es dann wunderbar, wie die Hilfe von Gott aussieht: Gott lässt den Fuß nicht gleiten, Gott schläft und schlummert nicht. Gott ist die rechte Hand sprich der Schutz bei Tag und bei Nacht. Und vor allem: Gott behütet Ausgang und Eingang, jetzt und für alle Zeit. Dies aber gilt auch für uns und alle unsere Wege. Für die auf den Gipfel und für die durch das Tal. Und so wünsche ich Ihnen allen, dass Sie, egal wohin der Weg in den Urlaub führt, die Hilfe und die Nähe Gottes spüren können und von ihm allzeit behütet sind.

Ihr Dekan Frank Wagner

# REGELUNGEN FÜR DIE VAKANZEIT

---

Liebe Gemeindeglieder,

es gibt erfreuliche Nachrichten: zum **1.9.2023** wird die Pfarrstelle Oppertshofen-Brachstadt wieder besetzt werden (siehe nächste Seite).

Dann wird Pfarrer z.A. Joscha Kastenhuber seinen Dienst in der Kirchengemeinde antreten.

Bis zu seiner Einführung und damit der Übernahme aller Amtsgeschäfte wird es freilich noch ein bisschen dauern, so dass voraussichtlich bis Ende September die Pfarramtsführung mit allen organisatorischen Dingen (Verwaltung, Arbeit des KV etc.) weiterhin in den Händen von Dekan Wagner aus Donauwörth liegt.

Er steht immer wieder auch für Gottesdienste in den Gemeinden zur Verfügung. Die weiteren Gottesdienste werden von den Kolleginnen und Kollegen sowie von Lektoren und Prädikanten aus den Nachbargemeinden übernommen, die genauen Zeiten und die Verteilung können Sie dem Gottesdienstplan entnehmen. Bitte achten Sie immer auch auf die aktuellen Ankündigungen im Amtsblatt, da sich durchaus – auch durch den Dienstantritt von Pfarrer Kastenhuber - Verschiebungen ergeben können.

Die Vertretung der Kasualien (Taufe, Trauung, Beerdigung) ist auf vielen Schultern verteilt, alle Kolleginnen und Kollegen haben sich immer für eine Woche in einer Liste eingetragen, in der sie die Kasualien übernehmen. Wer welche Wochen übernimmt erfahren Sie im Pfarramt Oppertshofen oder auch über das Dekanat Donauwörth. Diese Liste werden wir bis zum Dienstantritt von Pfarrer Kastenhuber weiterführen.

Alle weiteren Informationen zu Ordination und Einführung werden bekannt gegeben, sobald die Termine dafür feststehen.

## UNSER NEUER PFARRER

---

Liebe Gemeindeglieder der Kirchengemeinde Oppertshofen / Brachstadt,



**„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“**

Dieses Dankgebet aus Psalm 31 ging mir durch den Kopf, als ich mit meiner Familie vor Kurzem das erste Mal ins Kesseltal kam.

Der freie Blick auf die schönen Orte und Landschaften, die frische Luft zum Atmen und vor allem, die liebevollen und engagierten Menschen, die ich bis jetzt treffen durfte: All das weitet den Lebensraum und weckt in mir das Gefühl von Freiheit.

Mein Name ist **Joscha Kastenhuber**. Im September werde ich meine erste Pfarrstelle in Ihrer Gemeinde antreten. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen Dorf bei Landsberg am Lech. Nach dem Abitur und einem FSJ in der Kirchengemeinde Landsberg, zog es mich zum Theologiestudium nach Leipzig und Berlin, wo ich mehr über die faszinierenden Quellen des christlichen Glaubens erfahren wollte und durfte. Mein Vikariat mache ich gerade noch in der Kirchengemeinde Waltenhofen bei Kempten – einer wunderbaren Kirchengemeinde, in der mir die Gestaltung von Gottesdiensten, die Seelsorge und die Gemeindegliederarbeit mit Jugendlichen sehr ans Herz gewachsen ist.

Meine Frau Lydia kenne ich seit fast elf Jahren. Bis zur Geburt unseres Sohnes im Juli 2022 arbeitete sie als Hebamme und studiert derzeit noch Hebammenwissenschaften im Master. Nun freuen wir uns sehr darauf, mit Ihnen zusammen den weiten evangelischen Raum im Kesseltal zu gestalten.

**Gott stellt unsere Füße auf weiten Raum.** Für mich ist es ein großes Glaubensgeheimnis, dass Gott mich durch seine Liebe in meiner Freiheit trägt und hält.

Was gibt Ihnen Halt und Orientierung? Was weitet Ihren Raum? Ich freue mich sehr darauf, Sie kennen zu lernen und mit Ihnen zusammen diese Glaubensfragen zu ergründen.

Ihr zukünftiger Pfarrer, Joscha Kastenhuber

# NEUES AUS UNSEREM KINDERGARTEN

---

## Knaxiade



Einmal in der Woche haben die Kinder einen Monat lang mit Annette für die Knaxiade geturnt. Alle hatten großen Spaß dabei. Zum Abschluss besucht uns Herr Lukas Mann von der Sparkasse und überreichte jedm Kind eine Urkunde und Medaille.

## Unser Faschingsball



Auch in diesem Jahr hatten wir in den Faschinswochen sehr viel Spaß mit unseren Kindern. Wir verwandelten den Kinergarten in die „Tiefsee“, in der mit großer Begeisterung geschwommen und getaucht wurde. Am Rosenmontag feierten wir unseren großen Faschingsball mit wunderschön verkleideten Kindern.

## Ostern im Kindergarten

Wir suchen den Frühling



Wir suchten unsere Osternester im Kindergarten.....

# NEUES AUS UNSEREM KINDERGARTEN

---

...nach unserer Osterfeier am Gründonnerstag

Die Vorschulkinder unternahmen einen Ausflug auf den Kalvarienberg nach Donauwörth und schauten sich dort die einzelnen Kreuzwegstationen an.



## Ein Tag mit der Verkehrswacht



Wir hatten einen sehr schönen Vormittag mit den Mitarbeiterinnen der Verkehrswacht. Die Kinder erlebten auf eindrucksvolle Weise, wie wichtig es ist, sich im Auto anzuschnallen, wie wir sicher die Straße überqueren und wie wichtig für uns helle Kleidung in der Dämmerung ist.

## Unser Maifest

Am Sonntag den 21. Mai konnten wir bei herrlichem Wetter unser Maifest feiern. Die Kinder spielten die Geschichte vom Regenbogenfisch, der durch teilen spürte, wie schön und „reich“ sein Leben dadurch wurde.



Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei allen fleißigen Helfern bedanken, die zum guten Gelingen einen sehr großen Anteil beitrugen.

Ihr Kindergartenteam *Anne, Annette, Martina und Helene*

# TERMINE

---

## Ökumenischen Radwallfahrt am 8. Juli 2023

### „MIT DEM OHR DES HERZENS“



Evangelische und katholische Christen machen sich mit dem Fahrrad oder E-Bike auf den Weg nach Augsburg.

Start ist in Wittislingen am Pfarrheim und in Donauwörth vor der Klosterkirche Heilig-Kreuz.

Wir machen uns auf den Weg, gemeinsam zu radeln und dabei den Kopf frei zu bekommen. Geistliche Impulse an den vier Stationen bringen den Radpilgern das Motto „**Mit dem Ohr des Herzens**“ näher. Die Impulse auf dem Weg gestaltet das Vorbereitungsteam, das die Route begleitet.

Wem die gesamte Strecke zu weit ist, kann bei den einzelnen Stationen gerne dazu stoßen.

Nähere Informationen über die Abfahrtsorte, Stationen und Zeiten gibt es mit dem nebenstehenden QR-Code, bei der Seelsorge Außenstelle Donau-Ries und telefonisch im evangelischen Dekanat Donauwörth.



Alle Anmeldungen erfolgen zur besseren Koordination über die Homepage des Bistum Augsburg.

Wer nicht radeln möchte ist herzlich eingeladen zum

**Ökumenischen Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Basilika St. Ulrich und Afra mit musikalischer Gestaltung durch Hans-Georg Stapff**

**Es freuen sich auf Ihr Dabei-Sein**

Pfarrer Friedrich Martin und Brit Pittschaft; Dekan Johannes Schaufler, Pfarrer Wolfgang Rauch, Julia Pölöskei, Sr. Hedwig Runck, Marie Fuchsluger und Hedwig Leib mit Team

### Evang.-Luth. Dekanat Donauwörth

Kappeneck 6, 86609 Donauwörth

Tel: 0906-12798869



### HA II Seelsorge Außenstelle Donau-Ries

Heilig-Kreuz-Str. 19, 86609 Donauwörth

Tel. 0906 7062870,

### Offene Behindertenarbeit: Und was kannst du? Herbstsammlung vom 9. bis 15. Oktober

**Diakonie**   
**Donau-Ries**



Einfach mal so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie will Begegnungsmöglichkeiten für Menschen mit und ohne Behinderung schaffen. Deshalb organisieren die OBA-Dienste Angebote für die Freizeit sowie Maßnahmen zur Bildung und Begegnung. Ziel ist es, dass Menschen mit Behinderungen eigenverantwortlich und selbstbestimmt leben können.

**Die Diakonie hilft. -Helfen Sie mit.**

**Herzlichen Dank**

Leider haben wir nicht mehr genügend SammlerInnen um Sie alle zu erreichen. Wir bitten Sie die Diakonie aber trotzdem in ihrer wichtigen Arbeit weiter zu unterstützen, Sie haben dazu die Möglichkeit der Überweisung (Prospekt mit Überweisungsträger liegt bei) Sie können Ihre Spende aber auch im Pfarramt abgeben

**Herzlichen Dank für Ihre Hilfe**

---

### Neue Bänke für den Friedhof in Oppertshofen

Auf unserem Friedhof in Oppertshofen wurde nicht nur die bestehende Bank professionell aufgearbeitet, sondern wir können uns auch über zwei nagelneue Bänke freuen.

**Herzlichen Dank** sagen wir an Hans Kornmann, für die Aufarbeitung der vorhandenen Bank und natürlich auch für den Bau dieser wunderschönen neuen Bänke.



# GOTTESDIENSTE

---

## Juli

### 02.07.2023 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen* (Prädikantin Meike Stelzle)

### 09.07.2023 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih *Brachstadt* (Lektor Hans Schüle)

### 16.07.2023 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen* (Prä. H. Dunkenberg-Kellermann)

### 23.07.2023 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten und Verabschiedung der Vorschulkinder *Brachstadt* (Pfarrer Miriam Martin)

10.30 Uhr Gottesdienst *Friedhofskapelle Bissingen* (Pfrin. M. Martin)

### 30.07.2023 Sonntag

10.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen* (Lektor Hans Schüle)

## August

### 06.08.2023 Sonntag

11.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt* (Pfarrer Friedrich Martin)

### 13.08.2023 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen* (Team)

### 20.08.2023 Sonntag

09.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

10.30 Uhr Gottesdienst *Friedhofskapelle Bissingen*

### 27.08.2023 Sonntag

08.45 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen* (Lektor Schüle)

## September

### 03.09.2023 Sonntag

08.45 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

### 10.09.2023 Sonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst im *Hofgarten Bissingen*  
(Pfarrer Miriam Martin)

# GOTTESDIENSTE

---

## **17.09.2023 Sonntag**

09.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt* (Dekan Frank Wagner)

## **24.09.2023 Sonntag**

09.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen*

## **Oktober**

### **01.10.2023 Erntedank**

08.45 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

10.00 Uhr Gottesdienst *Oppertshofen*

### **08.10.2023 Sonntag**

09.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

### **15.10.2023 Sonntag**

08.45 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih *Oppertshofen*

### **22.10.2023 Sonntag**

09.00 Uhr Gottesdienst *Brachstadt*

10.30 Uhr Gottesdienst *kath. Jugendheim Bissingen*

### **29.10.2023 Sonntag**

10.00 Uhr goldene Konfirmation *Brachstadt*

Durch die Vakanz können sich sowohl die Zeiten als auch die Orte der Gottesdienstfeiern ändern. Bitte beachten Sie die Mitteilungen im Amtsblatt oder die Homepage

## **Goldene Konfirmation**

Heuer möchten wir das Fest der Goldenen Konfirmation feiern.

Am 29. Oktober 2023 sind dazu alle Jubelkonfirmanden eingeladen, die in den Jahren 1969, 1970, 1971, 1972 und 1973 ihre Konfirmation feiern konnten.

Sie erhalten dazu natürlich noch eine schriftliche Einladung.

# MENSCHEN

---

## Abschiede

Frusine Ripin,  
98 Jahre  
Bissingen

Luise Künzler  
89 Jahre  
Oppertshofen

Karl Blume,  
88 Jahre, Donaumünster

Ilse Faul, 72 Jahre, Tapfheim

Gisela Weigel, 85 J., Brachstadt



## Taufen



Noel Salachna, Tapfheim  
(getauft in Brachstadt)

Jana Lorei, Tapfheim  
(getauft in Oppertshofen)

Simon Götz, Oppertshofen

Moritz Höchstätter, Tapfheim

## Kirchgeld 2023

Herzlichen Dank hier an dieser Stelle für Ihr Kirchgeld 2022  
In Brachstadt wurden 3533,-- € gegeben, die für die Erneuerung  
des Pflasters auf dem Friedhof zurückgelegt sind. In Oppertshofen  
wurden 3285,— € gegeben, ebenfalls für den Friedhof .

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie den Kirchgeldbescheid  
2023.

Wir bitten Sie wieder um Ihr Kirchgeld, das dieses Mal jeweils für  
die Anschaffung der neuen Abendmahlskelche  
verwendet werden soll.



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

# GRUPPEN U. KREISE

---

## Besuchsdienst

Geburtstagsbesuche ab 70 Jahre  
Wir suchen Unterstützung, bitte melden unter 09070/1539

## Gesprächsrunde

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

**4.07.** Die Natur mit allen Sinnen erfassen

**August** und **September** ist Sommerpause

**10.10.** Tipps für die moderne Haushaltsführung

## Nachmittagstreff

Einmal im Monat am Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Oppertshofen.

(derzeit finden leider keine Treffen statt, wir sind in Planung)

Elsa Dambaur 09070/8993  
Marlene Roser 09070/1673  
Gertraud Knobloch 09070/91190

## Gospelchor „Kreuz und Quer“

Mittwoch 19.15 bis 20.30 Uhr

Gerlinde Bruckdorfer  
09070/960303

## Mutter-Kind-Gruppe

Freitag 9.30 bis 11.30 Uhr

Veronika Hawliczek  
09084/9607679

Neue Kinder sind immer herzlich willkommen, bitte einfach melden

## Kontemplation

Dienstags 19.30 bis 20.45 Uhr  
Übung des Jesus-Herzensgebets

Gemeindehaus Oppertshofen  
Elisabet Ruff 09070/960201  
Elisabeth Schönle 09080/1285



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG UND EIN GESEGNETES NEUES LEBENSJAHR

---

## Juli

Heidemarie Altstätter	79
Luise Schön	80
Manfred Roser	75
Wolfgang Nurrl	83
Gerda Michailow	72
Felicitas Eisenbarth	82
Frieda Reindel	77
Manfred Ferner	73
Armin Geiß	73
Frieda Liebhäuser	86
Erika Weigel	72
Erich Stark	70

## September

Hermann Kreichauf	79
Peter Reinholz	71
Karl Liebhäuser	79
Vladimir Michailow	75
Helmut Dambaur	77
Rudolf Schabert	73
Sieglinde Tatzel	79
Hermann Bühringer	70
Rudolf Prügel	82
Inge Falch	78
Christa Liebhäuser	71
Michael Thwaite	86

## August

Wilfried Kluge	72
Karin Heinrich	80
Karl Kunofsky	81
Norbert Kimmich	75
Udo Gathmann	81
Herbert Staringer	79
Sophie Stiegler	81
Rosa Zahn	84
Heinz Bartschat	82
Heinrich Schäble	95
Luise Bühringer	89

## Oktober

Karin Wiesner	75
Wilhelm Ferner	83
Emma Müller	70
Erna Stamm	84
Johann Straß	74
Werner Reindel	78
Hannelore Kurtz	73
Hans Gunters	77
Christa Eberle	81
Kurt Hauser	88
Friedrich Prügel	72



In unseren Kirchengemeinden möchten wir, dass Sie wissen, dass wir an Ihrem Geburtstag an Sie denken und uns mit Ihnen freuen.

Während der Vakanzzeit wird es nicht gelingen, Besuche als Überraschungsbesuche zu machen.

Bitte rufen Sie deshalb im Pfarramt an, wenn Sie sich über den Kontakt freuen, oder ihn sogar brauchen, dann verabreden sie mit dem Pfarrer oder der Pfarrerin einen Termin für ein Gespräch.

## **Pfarramt**

Im Stock 9,  
86660 Oppertshofen  
Tel.: 09070 .1539 ·/ Fax: 921380

## E-Mail:

[pfarramt.oppertshofen@elkb.de](mailto:pfarramt.oppertshofen@elkb.de)

## Homepage:

[www.oppertshofen-evangelisch.de](http://www.oppertshofen-evangelisch.de)

## **Öffnungszeiten**

Pfarrbüro Dienstag / Mittwoch  
8.30 bis 11.30 Uhr

Sekretärin Heidi Schneider

## Vertrauensfrau des KV OPP:

Heidi Schneider

## Vertrauensmann des KV BRA:

Siegfried Bußer

## **Konto Kirchengemeinde BRA:**

DE38 7229 0100 0003 3016 13  
RVB Donauwörth

## Kirchengemeinde Oppertshofen

DE64 7229 0100 0003 3016 30  
RVB Donauwörth

## **IMPRESSUM** Gemeindebrief

Verantwortlich iSdP:  
Frank Wagner@elkb.de

## Erntedank

**„Aller Augen warten auf dich und du gibst ihnen  
Speise zur rechten Zeit.“**

Psalm 145,15



**Möge deine Hand groß genug sein,  
Wenn du die Früchte des Feldes  
zu einem Freund trägst.**

(Irischer Segenswunsch)